



Unbeleuchtete Häuser signalisieren Kriminellen, dass niemand zuhause ist; Zeitschaltuhren für die Beleuchtung verwenden.



Leitern oder Gartenmöbel können Einbrechern dienlich sein, sie sollten nicht vor dem Haus aufbewahrt werden.

# Schutz vor Einbrechern

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, steigt das Risiko für Dämmerungseinbrüche. Die Polizei geht mit Maßnahmen dagegen vor und warnt die Bevölkerung.

Von November bis März steigt die Zahl der Dämmerungseinbrüche. Kriminelle nutzen die früher hereinbrechende Dunkelheit aus, um sich Zugang zu Häusern und Wohnungen zu verschaffen – besonders dann, wenn keine Sicherheitsmaßnahmen vorhanden sind oder Zeichen der Abwesenheit sichtbar sind. Die Einbrüche passieren häufig zwischen 16 und 21 Uhr, zumeist freitags oder samstags, wenn die Täter annehmen, dass niemand zu Hause ist. Zumeist geraten Objekte ins Visier der Kriminellen, die nächst Hauptverkehrsrouten liegen und von wo die Täter rasch flüchten können, sowie Siedlungen mit schwer einsehbaren Wohnungen. Die Täter nutzen jede Möglichkeit, um in das Objekt zu gelangen und zwingen Terrassentüren Fenster oder Kellerzugänge auf.

**Erfolgreiche Maßnahmen.** 2014 wurde erstmals ein breit angelegtes Maßnahmenpaket zur Bekämpfung der Dämmerungseinbrüche geschnürt, was zu einem kontinuierlichen Rückgang der Fallzahlen führte. Dieses Paket bestand aus Analyse, Fahndungs- und Ermittlungsarbeit sowie verstärkten Präventionsmaßnahmen. Seitdem werden jährlich aufgrund der Erkenntnisse Feinabstimmungen an den Maßnahmen vorgenommen. In der Saison von November 2019 bis Anfang Februar 2020 wurden 1.111 Anzeigen gemeldet, 7,6 Prozent weniger im Vergleich zur Vorjahressaison (1.202).

## Spurensicherung und Prävention.

Das Bundeskriminalamt (BK) analysiert tagesaktuell auftretende Hotspots. Diese Analysen werden den Landespolizeidirektionen zur Verfügung gestellt, die darauf aufbauend auf verstärkte Streifenaktivität setzen. Die Einführung temporärer Ermittlungsgruppen und eine Verbesserung des Streifenkonzepts in Wien hat dazu geführt, dass Hotspots früher erkannt wurden.

**Saison 2020/21.** Auch in der kommenden Saison wird der Schwerpunkt in der Prävention, den Ermittlungen und der Tatortarbeit liegen. Ein wichtiger Punkt der Präventionsarbeit ist, die Bevölkerung nicht nur zu mehr Aufmerksamkeit und Achtsamkeit aufzurufen, sondern auch zu mehr Wahrnehmungsmeldungen zu bewegen, denn nur durch die Mithilfe der Bevölkerung können Delikte verhindert, Kriminelle gestoppt und zur Rechenschaft gezogen werden.

## Tipps der Polizei

- Fenster schließen und Terrassen- und Balkontüren versperren, auch wenn man nur kurz weggeht.
- Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für die Innen- und Außenbeleuchtung verwenden.
- Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.
- Verdächtiges der Polizei melden.
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug können praktische

Helfer für Einbrecher sein, sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden.

- Sichtschutz vermeiden, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Terrassentüren sichern und nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen lassen.

## Tipps bei anwesendem Täter

- Den Eindruck erwecken, dass man nicht allein ist, indem man einen Namen ruft – zum Beispiel: „Helmut, hörst Du das?“
- Licht aufdrehen.
- Dem Täter die Flucht ermöglichen, sich ihm nicht in den Weg stellen.
- Sich möglichst viele Details vom Erscheinungsbild des Täters einprägen.
- Die Polizei unter 133 rufen und bekannt geben, wie viele Täter es waren und in welche Richtung sie geflüchtet sind. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten.

## Nach dem Einbruch

- Ruhe bewahren und die Polizei unter 133 anrufen. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten und den Instruktionen folgen.
- Nichts verändern und keine Gegenstände berühren.

**Weitere Tipps** findet man auf der Internetseite des Bundeskriminalamts ([https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum\\_schuetzen/start.aspx](https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/start.aspx))

Romana Tofan